

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 277 (2004)
Rubrik: Hundertjähriger Hauskalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Hundertjähriger Hauskalender

PARTIKULARWITTERUNG FÜR DAS JAHR 2004

Jahresregent: Sonne/Venus

Januar: ... vermutlich ist es trocken und ziemlich kalt.

Februar: Schön und mild im Anfang. Den 12. bis 17. Schnee und Wind, danach bis zum Ende überaus kalt Wetter.

März: Fängt an mit kaltem Wetter in der Frühe, abends taut es, den 7. und 8. regnet und schneit es durcheinander, den 9. bis 23. gefriert es hart, 24., 25., 26. trüb und Regen, danach bis zum Ende gefroren.

April: Anfangs in der vorigen Art, hat den 4. Schnee, ist bald trocken, bald schön, bald wieder Regen, Schnee, Wind und unbeständig, den 15. schön, den 21. rauher Wind, darauf Reif und Frost bis zum 30., da warm.

Mai: Ist am Anfang schön und warm, den 6. Donner, nachmals Regen bis zum 17., da wieder fein Wetter, den 24. rauhe Luft bis zum 29., da schön warm bis zum Ende.

Juni: Ist anfänglich warm und schön bis zum 21., bisweilen Donner und Regen, danach fast täglich Donnerwetter, Regen und unlustig bis zum Ende.

Juli: Ist im Anfang trüb und melancholisch, nachmittags Donner und Regen, danach schön, den 10. wieder Regenwetter bis zum 15., den 16. und 17. schönes Heuwetter, danach Regen bis zum 24., da es drei Tage schön ist, den 27. bis 30. Donner und viel Regen, den 31. schöner Tag.

August: Regnet vom Anfang bis zum 8., da ein schöner Tag, danach wieder Regen bis zum 14., der ein schöner Tag ist, danach schöne warme Erntezeit bis zum 25., von da bis zum Ende Regenwetter, ausser dem letzten Tag, der schön ist.

September: Fängt schön an, den 3. windig und trüb, den 4., 5. und 6. kalt, den 7. schön, 8. und 9. ungeschlacht, den 10. kühl, den 11. Regen, danach schön warm Wetter, den 19., 20. und 21. trüb und etwas Regen, danach bis zum Ende schön Wetter.

Oktober: Hat den 1. Tag schön, den andern grossen Regen, danach unlustig bis zum 9., den 10. wieder schön warm bis zum 14., da nachmittags Regen, danach wieder schön Wetter und warm bis zum 24., da es früh gereift, aber der Tag schön und gut Wetter bis zum 28., da es gefroren, den 30. Schnee, den 31. trüb und rieseln.

November: Fängt trüb an und mit rauhen Winden, der 6. und 7. schöne milde Tage, den 8. fällt Regenwetter ein, währt bis zum 17., da es hart gefroren. Den 21. den ganzen Tag geschneit, danach fast täglich etwas Schnee bis zum Ende und die letzten Tage sehr kalt, der Schnee bleibt bis Weihnachten liegen.

Dezember: Fängt den 2. Tag kalt an, darauf täglich geschneit und den 7. geregnet, vom 9. fängt es an zu gefrieren und sich aufzuhellen, vom 20. bis 25. unlustig Wetter, von da bis zum Ende kalt.